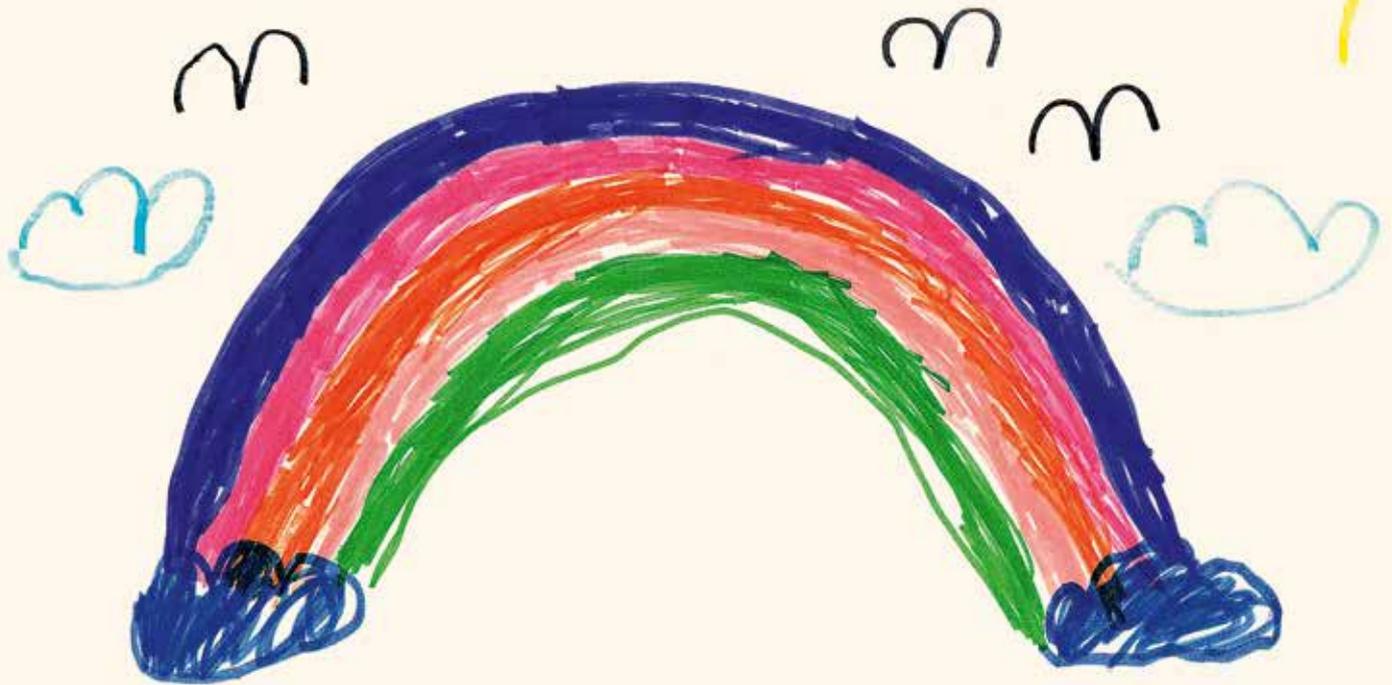


TREFFPUNKTE

3/2021 | Juni, Juli, August



EV.- LUTH.
KIRCHGEMEINDE
IM LEIPZIGER SÜDEN
PETERS & BETHLEHEM



SINGEN IST TOLL

UND MACHT MUT.

» Grüner Hahn
für Bethlehem

» Singen ist ...
Liedpost für Senior*innen

» Drei Jahre Pfadfinder-
stamm »Morgenstern«

Singen ist wie ...

Wie geht der Satz für Sie weiter?



Ich selbst habe ein ambivalentes Verhältnis zum Singen: Einerseits ist da die Angst vor falschen Tönen. Zu tief sitzt die negative Erfahrung des „Vorsingemüssens“ im Schulunterricht: Stimmen,

die als zu leise oder zu schief bewertet werden. Andererseits ist das Singen für mich eine Kraftquelle, die meine Laune augenblicklich heben kann. Zum Beispiel, wenn meine zweijährige Tochter neben mir her schlendert und unbekümmert „Summ summ summ, Biene summ“ trällert. Dann geht mir das Herz auf und ich lächle, egal was mich gerade beschwert. Wenn ich dann noch einstimme, lockert sich etwas in meiner Brust.

Singen ist eine Befreiung – diese Erfahrung mache ich immer wieder.

In der Bibel spielt das Singen auch eine große Rolle. Mit dem Buch der Psalmen ist eine ganze Sammlung an Liedern überliefert. Bekannt ist zum Beispiel der Auftakt von Psalm 98:

Singt GOTT ein neues Lied, denn Wunder hat er getan!

Seit mehr als einem Jahr ist es jedoch gar nicht so einfach, aus voller Kehle Loblieder zu singen. Gesang ist in der Öffentlichkeit plötzlich ein Gesundheitsrisiko. Gottesdienst ohne Gemeindegesang, Chor und Konzerte nur digital? Für Viele reißt das eine schmerzhaft und teilweise sogar existenzielle Lücke in den gewohnten Alltag. Töne bleiben uns im Halse stecken im Angesicht der Zahlen und Verluste.



Wie kann das gehen mit dem Gesang von Lobliedern in Krisenzeiten? Beim abendlichen Blättern in der Bibel bin ich in der Apostelgeschichte auf eine berührende Geschichte gestoßen. Dort wird berichtet, wie Paulus mit Silas in Gefangenschaft gerät (Apg 16,16–25). Im Gefängnis werden sie in die hinterste Zelle gesperrt und gefesselt. In der Dunkelheit der Nacht bleibt ihnen nicht viel:

Um Mitternacht beteten Paulus und Silas und sangen Loblieder für Gott. Die anderen Gefangenen hörten ihnen zu.

Dieser Vers hat mir Mut gemacht. Am Abend. In der Enge meiner Wohnung. Warum nicht einfach mal das Gesangbuch aufschlagen und am offenen Fenster ein Abendlied summen?

Singen kann helfen, mich anderen nah zu fühlen, auch wenn ich gerade alleine bin. Töne transportieren unsere Gefühle. Verbinden sich mit den Tönen der anderen. Und finden ihren Weg zu Gott*, der so gerne Lieder hört, wie uns die Psalmen erzählen.

Auch das Projekt „Singen ist ...“ lädt Sie und Ihre Kinder dazu ein, mit Ihren Stimmen anderen Menschen Freude zu bringen und gemeinsam digital-singend verbunden zu sein (S. 11)

Trotz allem, was gerade nicht geht:
„Singen ist toll und macht Mut“

Vikarin Charlotte Kalmkheldtze

GRÜNER HAHN FÜR BETHLEHEM

Der Ortsausschuss Bethlehem und der Kirchvorstand der Gemeinde im Leipziger Süden haben beschlossen, für die Bethlehemgemeinde das Umweltzertifikat Grüner Hahn zu erwerben. Das bedeutet, dass sich die Bethlehemgemeinde ein Umweltmanagementsystem geben wird und sich verpflichtet, das Gemeindehandeln so zu gestalten, dass schädliche Umweltauswirkungen so gering wie möglich gehalten werden. Im Konkreten bedeutet das, den Energieverbrauch in den Gemeindegebäuden zu senken, ökologisch erzeugte und fair gehandelte Produkte einzukaufen, bei der Gestaltung der Außenanlagen die Artenvielfalt zu fördern, Abfall und Wasserverbrauch zu minimieren und und und. Davon haben wir schon einiges getan, doch der Handlungsfelder sind viele, wir wollen noch mehr tun und können nicht alles gleichzeitig angehen. Manches braucht seine Zeit, auch Jahre, z. B. Bauprojekte oder Ersatzinvestitionen. Daher die Verstetigung der Aktivität in einem Umweltmanagementsystem.

Das Zertifikat Grüner Hahn repräsentiert ein Umweltmanagementsystem, das für einen systematischen Klima- und Umweltschutz speziell in Kirchengemeinden und kirchlichen Einrichtungen geschaffen wurde. In Deutschland haben es bisher aktuell etwa 1000 Gemeinden und Einrichtungen erworben. In Sachsen sind es derzeit nur gut 10. Ich wurde vom Kirchvorstand zum Umweltmanagementbeauftragten für die Bethlehemgemeinde benannt, um den Zertifizierungsprozess zu koordinieren.

Aktuell erarbeiten wir innerhalb des Ausschusses für Nachhaltigkeit die sogenannten Umweltleitlinien für die Kirchengemeinde im Leipziger Süden. Im nächsten Schritt wird das Projektteam den Strom-, Wasser- und Gasverbrauch der Bethlehemgemeinde systematisch erfassen, danach priorisieren und Handlungsempfehlungen ableiten. Alle Gemeindeglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen, mitzuwirken und sich einzubringen. Ich hoffe, den Zertifizierungsprozess noch 2022 abschließen zu können. Ich will hier in den Treffpunkten immer mal wieder Bericht erstatten. Zwar erarbeiten wir das Zertifikat zunächst nur für den kirchlichen Ort Bethlehem, doch wenn wir mit dem Projekt gute Erfahrungen machen, dann kann das Konzept sicher zügig auf Peters, Marienbrunn und Connewitz-Lößnitz erweitert werden.

Der Einsatz für die Umwelt hat im Schwesterkirchverhältnis Bethlehem-Peters eine lange Tradition. Schon 2009 gründete sich hier der Ausschuss für Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit. Ein Meilenstein der bisherigen Aktivitäten waren das Erarbeiten und 2015 die Verabschiedung der Beschaffungsrichtlinien der Schwestergemeinden, die später auch vorbildgebend für die Landeskirche Sachsen wurden. Nach der Vereinigung der vier Gemeinden 2020 und der Neuwahl der Gremien hat sich kürzlich erstmals ein Ausschuss für Nachhaltigkeit als Ausschuss der Kirchengemeinde im Leipziger Süden gebildet. Auch ist die Kirchengemeinde im Leipziger Süden



im Februar 2021 der Initiative Churches for Future beigetreten. Inspiriert durch die bekannte Schülerbewegung Fridays for Future appelliert auch Churches for Future an die Verantwortlichen in aller Welt, den Klimaschutz entschieden anzugehen. Der Zertifizierungsprozess für den Grünen Hahn ergänzt den Appell durch die Tat, indem systematisch der Frage nachgegangen wird: Was können wir in unseren Gemeinden tun, um Klima und Umwelt zu schützen. Bitte helft dabei alle mit!

Ralf Hunger

Weitere Informationen:

www.kirum.org

www.gruener-hahn.net

www.kirchen-fuer-klimagerechtigkeit.de/churches-for-future

Kontakt: ralf.hunger@gmx.de

FREUD ☉ LEID

Aus datenschutzrechtlichen Gründen veröffentlichen wir hier keine Namen.

Dennoch brauchen besonders die Getauften und die Trauernden Ihre Fürbitte.

*So spricht Gott,
der dich geschaffen hat:
Fürchte dich nicht, denn
ich habe dich erlöst;
ich habe dich bei
deinem Namen gerufen;
du bist mein.*

Jesaja 43,1

DAS BÜCHERREGAL IN DER PETERSKIRCHE

Neben dem Ausgang in der Peterskirche stehen zwei große alte Holzregale, in denen seit vielen Jahren Bücher gesammelt und gegen Spende abgegeben werden. Seit einem Jahr betreue ich diese kleine Bibliothek und Durchgangsstation. Etwa einmal im Monat schaue ich, dass alles ordentlich aussieht und die Bücher in den passenden Themenbereichen stehen.

Faszinierenderweise ist im Bereich Theologie und Seelsorge kaum Bewegung. Da gibt es Traktate und Diskussionen aus der DDR-Zeit, feministische Theologie aus den 1980er Jahren und schöne Bibelausgaben. Andere Bereiche, in denen sich wenig bewegt, sind historische Romane von 1900 bis 1970 und fremdsprachige Literatur: Perlen auf Tschechisch und Englisch warten auf Finder.

Gar nichts bewegt sich im Bereich Duden und Brockhaus. Eine linguisti-

sche Recherche könnte auf an die zehn Duden aus fünf Jahrzehnten zurückgreifen. Auch im Bereich Kinder- und Jugendliteratur ist vieles sehr beständig. Kein Wunder, es ist die schlechtere Literatur der 50er bis 70er, so dass sich dort eher ältere Semester in melancholischer Stimmung umschaun sollten, als junge Eltern oder Jugendliche.

Poesie dagegen ist selten da, Satire ist selten, gute Ratgeber, Kochbücher, Reiseführer sind meistens schon weg, bevor ich sie einsortieren kann.

Schaut doch einmal nach, was es da an Schätzen gibt, und wer Ideen hat, wo die Nesthocker besser weggehen, kann sich gerne bei mir melden. Dank für das Wunder, dass immer Kleingeld im Regal auftaucht, dazu interessante Fotos oder Postkarten aus alten Büchern.

Sophie Wagner
sophiewagner@posteo.de



VERANSTALTUNGSORT

- B** **BETHLEHEMGEMEINDE**
Kurt-Eisner-Str. 22 | 04275 Leipzig
- P** **PETERSKIRCHE**
Schletterstr. 5 | 04107 Leipzig

FÜR KINDER & FAMILIEN

- B** **KRABELFRÜHSTÜCK**
Donnerstag, 09.30 Uhr | bitte per E-Mail anmelden bei S. Schicketanz
- B** **KRABELGRUPPE**
donnerstags ab 09.30 Uhr | als Spaziergang bei Bedarf, bitte per E-Mail anmelden bei S. Schicketanz
- B** **KIRCHENMÄUSE**
mittwochs, 16.00 Uhr | bitte nächsten Termin per E-Mail erfragen bei Sibylle Schicketanz
- B** **KINDERKIRCHE**
1.-4. Klasse: dienstags, 14-tägig im Zoom
Informationen bei Sibylle Schicketanz, Tel. 0341 5 21 39 42
5.-6. Klasse: Geschichten zum Anhören und Aktionen per Mail und im Zoommeeting | Informationen bei Michael Köckert, Tel. 0179 2 93 07 14
- B** **PFADFINDER**
Pfadfinder alle Gruppen | Gruppenstunden und Aktionen per Mail, Brief oder im Zoom-Meeting
Sippe Känguru-Geheimdienst (ab 6 Jahre) | freitags in den ungeraden Wochen 16-18 Uhr
Sippe Känguru-Clan (ab 10 Jahre) | freitags in den ungeraden Wochen 16-18 Uhr
Sippe Leipziger Allerlei (ab 12 Jahre) | freitags in den geraden Wochen 16-18 Uhr

FÜR JUGENDLICHE

- P** **KONFIRMANDENKURS**
7. Klasse, mittwochs, 16.30 Uhr (Gruppe A) und 17.30 Uhr (Gruppe B) in der Peterskirche, Infos bei Pfrn. Christiane Dohrn

8. Klasse, donnerstags, 16.45 Uhr (Gruppe A) und 17.45 Uhr (Gruppe B) in der Bethlehemgemeinde, mit Michael Köckert

- P** **JUNGE GEMEINDE**
donnerstags, 19.30 Uhr | Jugendkeller der Peterskirche, Informationen bei Michael Köckert, Tel. 0179 2 93 07 14

FÜR MUSIKALISCHE

- B** **KINDERCHOR I (VORSCHULE – 2. KLASSE)**
dienstags, 15.15 Uhr | Ulrike Pippel, 03 41 59 40 57 32, ulrike.pippel@evlks.de
- B** **KINDERCHOR II (3.–6. KLASSE)**
dienstags 16.15 Uhr | Ulrike Pippel, 03 41 59 40 57 322, ulrike.pippel@evlks.de
- JUGENDCHOR (AB 7. KLASSE)**
mittwochs, 18.30 Uhr Paul-Gerhardt-Haus, Selneckerstr. 7 | Ulrike Pippel, ulrike.pippel@evlks.de
- P** **KANTOREI**
montags, 19.30 Uhr | Chorkapelle Sr. Maria Wolfsberger, Tel. 0151 22 79 10 00
- B** **SINGKREIS**
dienstags, 20.00 Uhr | Holger Hildebrand, Tel. 391 87 93
- B** **INSTRUMENTALKREIS**
donnerstags, 20.00 Uhr | Dr. Erik Dremel dremel@peterskirche-leipzig.de
- B** **POSAUNENCHOR**
montags, 20.30 Uhr | Bernd Schwanebeck Tel. 306 77 44
- P** **VOCALENSEMBLE UND SCHOLA**
projektweise nach Verabredung | Dr. Erik Dremel, dremel@peterskirche-leipzig.de

FÜR GEMEINSCHAFTSUCHENDE

HAUSKREISE
erster Mittwoch im Monat | Fam. Taube
Tel. 231 99 95, gerd.taube@mailbox.org

zweiter Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr über Gemeindebüro 0341 30 18 220

FÜR AKTIVE

- B** **TREFFPUNKT FRAUEN**
Informationen über Kanzlei, 301 82 20
- B** **FRAUENKREIS „SPÄTLESE“**
dienstags, 16.00 Uhr | 15.06.; 20.07.; 17.08.
Informationen in der Kanzlei
- P** **SENIORENKREIS PETERS**
dienstags, 10.00 Uhr | 15.06.; 20.07.; 17.08.
Pfrn. Chr. Dohrn, Tel. 46 33 75 15
- B** **MÄNNERWERK**
montags, 21.06.; 19.07.; 16.08 | jeweils 19.00 Uhr Informationen in der Kanzlei, Tel. 301 82 20
- LEKTOR*INNENKREIS**
nach Vereinbarung | Informationen bei Pfrn. Christiane Dohrn
- P** **ABENDMAHLSHELPER**
nach Vereinbarung | Pfrn. Christiane Dohrn
- P** **HELFERSCHAFT**
nach Vereinbarung | Gemeindebüro Peterskirche, Tel. 213 16 12
- B** **DIAKONIEKREIS**
31.08., 15.00 Uhr | Kanzlei, Tel. 301 82 20
- B** **BESUCHSDIENST BETHLEHEM**
31.08., 16.00 Uhr | Informationen über Kanzlei, Tel. 301 82 20
- P** **BESUCHSDIENST PETERS**
23.06., 15 Uhr | Informationen über Gemeindebüro Peterskirche, Tel. 213 16 12
- AUSSCHUSS NACHHALTIGKEIT UND GERECHTIGKEIT**
nach Vereinbarung | Margit Brause margit.brause@nittka.de

SÜDCAFÉ

Informationen bei A. Jopp, suedcafe@bethlehem-leipzig.de

Spendenauftruf – MORIA

Liebe Gemeinde,

wir, Fridtjof Martin und Teo Glaetzer, zwei Konfis aus der Bethlehemgemeinde, haben mit unseren Familien für Geflüchtete an den Außengrenzen Europas – gezielt für Griechenland (Moria) – Sachspenden und Hygieneartikel gesammelt und in über zehn großen Paketen verpackt.

Leider können die Pakete auf Grund der Pandemie derzeit nicht verschickt werden. Und doch wird dort, vor Ort, dringend Hilfe benötigt. Wir telefonierten oder schrieben mit verschiedenen Hilfsorganisationen, die uns mitteilten, dass Geldspenden von großem Nutzen wären. Es müssen Zelte, Betten, Medikamente und natürlich Lebensmittel für

die Menschen bereitgestellt werden. So kam uns die Idee, die Pakete symbolisch zu verkaufen, das Geld der DRK-Hilfsorganisation vor Ort zu spenden und die Pakete hier der Leipziger Kleiderkammer der Diakonie zu übergeben, für die hier angekommenen Geflüchteten.

Unsere Frage oder Bitte an Sie: Möchten Sie symbolisch ein Paket kaufen oder einen kleineren Beitrag für eins der Pakete leisten? In den Paketen befinden sich Kleidung, Windeln, Hygieneartikel, Pflaster, Binden, Vitamin- und Mineralienbonbons, etc ...

Wir würden einen Wert von ca. 10 bis 20 € für ein Paket schätzen. Wenn wir alle zu diesem Preis „verkaufen“ könnten, würden wir 150-300 € spenden können. Das wäre toll!!!



Das Geld würde die Bethlehemgemeinde entgegennehmen.

Bankverbindung:

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig

IBAN: DE68 3506 0190 1620 4790 35

Verwendungszweck:

1809.7 Pakete für Geflüchtete



INFO ZUR DERZEITIGEN LAGE

Am 9. September 2020 kam es zu einem Brand im Flüchtlingslager Moria. Daraufhin wurden über 12.000 Menschen obdachlos und brauchten eine neue Unterkunft. Ein Teil der Geflüchteten konnte auf das griechische Festland gebracht werden, und für 7.800 Personen wurde ein provisorisches Zeltlager an der Küste, neben dem Lager Kara Tepe, errichtet. Trotz der abgeklungenen Medienberichte ist die Lage immer noch für viele Geflüchtete lebensbedrohlich. Mehr dazu unter:

www.uno-fluechtlingshilfe.de/hilfe-weltweit/griechenland/feuer-zerstoert-fluechtlingslager-moria oder www.drk.de/hilfe-weltweit/wo-wir-helfen/europa/griechenland-fluechtlingshilfe.de

» *Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.* « Apg 5,29

Bethlehemgemeinde

Peterskirche

6 1. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. A. Dohrn)	10.30 Uhr	Gottesdienst (Vikarin C. Kalmakhelidze)
13 2. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. L. Laskowski)	10.30 Uhr	Gottesdienst zum Bachfest* (Pfrn. Chr. Dohrn)
20 3. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. M. Franz)	10.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. A. Dohrn / Vikarin C. Kalmakhelidze)
27 4. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst (Lektorin L. Tröger)	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Konfirmation (Pfrn. Chr. Dohrn / M. Köckert)
27 4. So. n. Trinitatis	15.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst im Schwesterkirchverhältnis in der Kirchenruine Wachau			
29 Peter und Paul	19.00 Uhr Gottesdienst zu Peter und Paul in der Peterskirche (Pfr. A. Dohrn)			

Pandemiebedingt bieten wir derzeit keinen Kindergottesdienst an.

Trotzdem sind uns Kinder im Gottesdienst sehr willkommen.

Jeden Donnerstag, 12.00 Uhr in der Peterskirche: Orgel-Punkt-Zwölf (kleines Konzert mit Andacht)

Die Gottesdienste aus der Peterskirche können Sie regelmäßig auch im **Livestream** auf dem Youtube-Kanal der Peterskirche verfolgen.

VERANSTALTUNGEN IM JUNI



* Bachfest in der Peterskirche

Das Leipziger Bachfest und unsere Gemeinde feiern am 13. Juni in der Peterskirche einen musikalischen Gottesdienst mit dem exzellenten Vokalensemble „voicemade“. Auch wenn das Bachfest in diesem Jahr nicht im üblichen Umfang stattfinden kann, soll dieser besondere und schöne Gottesdienst unter Einhaltung des Hygienekonzepts der Peterskirche und der landeskirchlichen Richtlinien stattfinden, damit die Musik zur Ehre Gottes erklingen kann. Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst mit Musik u. a. von Thomas Tallis, Johann Ludwig Bach und Johann Sebastian Bach.

Mehr Informationen finden Sie auch unter: www.kirche-leipzig-sued.de

» *Gott ist nicht ferne von einem jeden unter uns.
Denn in ihm leben, weben und sind wir.* « Apg 17,27

Bethlehemgemeinde

Peterskirche

4 <small>5. So. n. Trinitatis</small>	9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. L. Laskowski)	10.00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation (Pfrn. Chr. Dohrn / M. Köckert)
11 <small>6. So. n. Trinitatis</small>	9.30 Uhr Gottesdienst (Elisabeth Magirus)	10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. A. Dohrn)
18 <small>7. So. n. Trinitatis</small>	10.00 Uhr Gottesdienst plus im Garten der Bethlehemgemeinde (Pfrn. Chr. Dohrn / Ulrike Pippel)	
25 <small>8. So. n. Trinitatis</small>	9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. L. Laskowski)	10.30 Uhr Gottesdienst (Lektorin M. Krieger-Hauwede)

*Pandemiebedingt bieten wir derzeit keinen **Kindergottesdienst** an.*

Trotzdem sind uns Kinder im Gottesdienst sehr willkommen.

*Jeden **Donnerstag, 12.00 Uhr** in der Peterskirche: **Orgel-Punkt-Zwölf** (kleines Konzert mit Andacht)*

Die Gottesdienste aus der Peterskirche können Sie regelmäßig auch im **Livestream** auf dem Youtube-Kanal der Peterskirche verfolgen.



VERANSTALTUNGEN IM JULI

Mehr Informationen finden Sie auch unter: www.kirche-leipzig-sued.de

» *Neige, HERR, dein Ohr und höre!*
Öffne, HERR, deine Augen und sieh her! « 2 Kön 19,16

Bethlehemgemeinde

Peterskirche

1 9. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. i. E. Markus Löffler)	10.30 Uhr Gottesdienst (Prof. Alexander Deeg)
8 10. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst (Pfrn. i.R. Angelika Biskupski)	10.30 Uhr Gottesdienst (Vikarin C. Kalmkheldze)
15 11. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst (Vikarin C. Kalmkheldze)	10.30 Uhr Gottesdienst (Anna Rietzschel)
22 12. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst (Lydia Tröger / Elisabeth Magirius)	10.30 Uhr Gottesdienst (Vikarin C. Kalmkheldze)
29 13. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst (OAS Bethlehem)	10.30 Uhr Gottesdienst (Pfrn. Chr. Dohrn)

In den Sommerferien (26.07.2021 bis 03.09.2021) findet kein **Kindergottesdienst** statt.

Jeden Donnerstag, 12.00 Uhr in der Peterskirche: Orgel-Punkt-Zwölf (kleines Konzert mit Andacht)

Die Gottesdienste aus der Peterskirche können Sie regelmäßig auch im **Livestream** auf dem Youtube-Kanal der Peterskirche verfolgen.



VERANSTALTUNGEN IM AUGUST

Mehr Informationen finden Sie auch unter: www.kirche-leipzig-sued.de

KINDER-SOMMERRÜSTZEITEN

In den Sommerferien 2021 bieten die Leipziger Gemeindepädagog*innen verschiedene Rüstzeiten und Fahrten für Kinder aller Leipziger Gemeinden an. Sibylle Schicketanz und Claudia Weiß laden zu einer **Freizeit in der ersten Ferienwoche** ein. Wir wollen viel draußen sein, in biblische Geschichten eintauchen, kreativ sein, spielen und als Gruppe in Gemeinschaft leben. Es gibt Vollverpflegung und kleine Zimmer.

Wann: 25.-30. Juli

Wo: Martin-Luther-King-Haus in Schmiedeberg bei Dippoldiswalde

Wer: Zielgruppe sind Kinder der 3. bis 6. Klasse. (jüngere Geschwisterkinder auf Anfrage bei S. Schicketanz).

Kosten: 160 €.

Michael Köckert fährt mit einer Kindergruppe zum **Pfadfinder-Landeslager auf den VCP-Bundeszeltplatz nach Großzerlang** an die Mecklenburgische Seenplatte. Du fährst mit ungefähr 20 Pfadfinderinnen und Pfadfindern vom Stamm Morgenstern der Bethlehemgemeinde und erlebst mit ca. 100 anderen sächsischen Pfadfinderinnen und Pfadfindern eine Woche an der Seite von Pippi Langstrumpf und ihren Gefährtinnen und Gefährten, mit spannenden Abenteuern in traumhafter Landschaft. Nebenbei erhältst Du Einblick ins Pfadfinden.

Wann: 24.-31. Juli

Wo: VCP-Bundeszeltplatz in Großzerlang (Brandenburg)

Wer: Kinder zwischen 9 und 15 Jahren (jüngere Kinder ggf. auf Anfrage)

Kosten: 190 €

Anmeldungen und Anfragen an Michael Köckert, koeckert@peterskirche-leipzig.de. Infos zu allen Fahrten des Kirchenbezirks gibt es unter www.kirchemitkindern-leipzig.de/ unterwegs/

SPAZIERGÄNGE, BESUCH IM HOF ODER TELEFONAT

Als Alternative zu Kirchenmäusen und Krabbelgruppe biete ich Spaziergänge und Besuche im Freien an. Das kann in der Mittagsschlafzeit sein oder vormittags zu zweit mit Kinderwagen oder nachmittags bei Ihnen im Hof oder auf den Fockeberg. Bitte melden Sie sich per Mail und wir finden eine Zeit.

Sibylle Schicketanz

Wann: nach vorheriger Absprache

Wer: Familien vor allem mit jüngeren Kindern (0-7 Jahre)

„SINGEN IST ...“ – LIEDPOST FÜR SENIOREN*INNEN

Lebensfreude, Trost, ein Geschenk, wie ein guter Freund, der dich durch alle Zeiten führt!

Viele alte Menschen sind in dieser andauernden Pandemie allein. Zu Hause oder in Pflegeheimen. Unter Quarantäne oder eingeschränkten Besuchszeiten.

Was können wir tun, um ihnen ein wenig Freude zu bringen? Singen! Musik bereichert unser Leben. Es hält gesund und lässt uns ein Gefühl der Gemeinschaft erleben. Deshalb wollen wir „Liedpost für Senioren*innen“ verschicken. Dafür könnt ihr zu Hause mit euren Familien singen und musizieren, ein Video aufnehmen und es uns schicken. Wir leiten

die musikalischen Grüße dann an alte Menschen in Pflegeheimen unserer Gemeinde weiter.

Wie das funktioniert, erfahrt ihr auf www.kirchemitkindern-leipzig.de/liepost oder meldet euch einfach bis Ende Juni bei unserer Kantordin Ulrike Pippel.



DREI JAHRE PFADFINDERSTAMM MORGENSTERN

Am 15. April 2018 wurde unser Pfadfinderstamm gegründet. Mittlerweile prangen 42 kleine und große Morgensterne am Leipziger Pfadihimmel. Eine Torte konnten wir zum dritten Geburtstag leider nicht anschneiden – unsere Geburtstagsrunde fand pandemiebedingt digital statt. Aber trotzdem gab es ein selbstgedichtetes Geburtstagslied, was Außergewöhnliches zu essen (zum Beispiel Kekse mit Senf, Apfel mit Chili – außergewöhnliche Zeiten bringen eben außergewöhnliche Dinge mit sich) und natürlich auch ein tolles Geburtstagsgeschenk, das sich die Pfadis selbst ausgesucht hatten: zwei neue Hängematten. Mit diesem Geschenk bringen wir unsere Sehnsucht zum Ausdruck, uns endlich wieder zu Gruppenstunde und Lager treffen zu können. Trotz Pandemie gibt es drei Highlights: „Die Abenteuer von Cheevuap“ – ein Großspiel unseres Verbandes VCP, das wir in unseren Gruppen spielen und das uns mit anderen Pfadfindergruppen aus Deutschland vernetzt; „Die Reise um die Erde in 80 Tagen“ – hier versuchen Pfadfinder des VCP, binnen 80 Tagen insgesamt 40.000 km zu erwandern (beide Aktionen sind auch unter #pfadisbleiben zu verfolgen); und das VCP-Landeslager in der ersten Sommerferienwoche in Großzerlang – direkt am See gelegen, mit Kanus, Zelten, Lagerfeuer und tollem Programm zum Thema „Wir machen uns die Welt, wie sie uns gefällt“.





ZOOMEN UND SINGEN AUF DEM SOFA

Ein Offenes Singen für Jung und Alt im Rahmen der Aktion „*Singen ist ... - Liedpost für Senioren*“ des Kirchenbezirks Leipzig mit Ulrike Pippel und Kolleg*innen

Singen hält gesund ... Jung und Alt, Groß und Klein! Also, holt Oma, Opa, Mama, Papa und die Geschwister vor den Bildschirm und summt, brummt, trällert zu Kinder- und Volksliedern oder Gesangbuch-Hits!

Ihr könnt mit uns und euren Familien in der Ferne mittwochs 17 Uhr im Zoom

zusammen singen! Wir, das sind unsere Kantorin Ulrike Pippel, Iva Dolezalek (Kantorin der Kirchgemeinden Eutritzsch und Gohlis), Elisabeth Kindel (Kantorin der Kirchgemeinde im Leipziger Süden) und Nicolle Ziera (Gemeindepädagogin der Kirchgemeinde St. Thomas).

Den Link zum Mitmachen und weitere Informationen findet ihr unter

www.kirchemitkindern-leipzig.de/liedpost.

Verabredet euch mit euren Lieben oder schaut einfach so vorbei!

KONFIRMATION

Wie gut, dass wir den Konfirmationstermin verschoben hatten. Am Sonntag Jubilare wären jegliche Familienfeiern unmöglich gewesen. Nun werden 27 Jugendliche an zwei Sonntagen im Sommer konfirmiert: am 27. Juni und am 4. Juli, jeweils 10.00 Uhr in der Peterskirche.

Damit endet ein turbulenter und in vielerlei Hinsicht besonderer Konfirmationskurs. Die Coronapandemie mit den notwendigen Lockdowns, mit Abstand-Halten und kleinen Gruppen, mit Zoom-Meetings, Rundmails und Gottesdiensten über das Internet hat allen viel abverlangt. Dennoch überwiegen die vielen wichtigen und prägenden Erfahrungen

und Erinnerungen und eine starke Gemeinschaft. Möge Gott alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieses Konfirmationskurses auf ihrem weiteren Weg stärken und segnend begleiten.

Konfirmiert werden: Anouk Wiese, Aurel Kiselev, Charlotte Hauswaldt, Claas Riedel, Emanuel Urban, Emil Dröge, Ferdinand Frank, Fridtjof Martin, Gustav Triebe, Helene Barth, Hermine Schenker, Hermine Schneider, Johanna Grabner, Johanna Donath, Julia Jochem, Lea Burghardt, Liam Hynes, Mariette Urban, Marla Stagneth, Mona Fedders, Nick Mayer, Paula Donath, Rebekka Matthes, Selma Brumme, Teo Glaetzer, Thomas Voigt sowie ein weiterer Konfi.

Übrigens startet im September ein **neuer Konfi-Kurs**. Wenn Du also im September mit der 7. Schulklasse beginnst, Dich dafür interessierst, was Menschen, die zur Kirche gehen, glauben und was es hinter den gar nicht so dicken Kirchenmauern zu entdecken gibt, dann melde Dich zur konfi_zeit an. Dazu kannst Du gern mit Pfarrerin Christiane Dohrn Kontakt aufnehmen.

PILGERN VON LANGENHAGEN NACH LEIPZIG

Die Pilgertour von Langenhagen nach Leipzig (siehe Treffpunkte 2/2021 S. 11) wurde auf den Zeitraum 12.09.–03.10.2021 verlegt.

Informationen bei Micaela Krieger-Hauwede, micaela.krieger@online.de



CASTING FÜR THEATERINSZENIERUNG IN DER PETERSKIRCHE

*Achtung: es geht um Leben und Tod! Das klingt dramatisch, und das wird es auch. 3nsemble 23 sucht für seine neue Inszenierung „Wie stelle ich mir den Tod vor?“ interessierte Amateurspieler*innen.*

3nsemble 23 ist ein inklusives Theaterensemble, in dem derzeit 21 Künstler*innen mit und ohne Behinderung zusammenarbeiten. Das aktuelle Stück „Was ihr wollt – oder auch nicht“ ist auf der Seite www.ensemble23.de zu hören. Die geplante Inszenierung stellt die große Frage nach den beiden Seiten der Medaille – Leben und Tod. Die Aufführungen sind für Februar 2022 in der Peterskirche geplant. Gepróbt wird einmal in der Woche und zusätzlich an verschiedenen Samstagen. Die Proben starten, sobald es aufgrund der Pandemiesituation möglich ist. Gesucht werden 8-12 zusätzliche Spieler*innen, egal

ob Kinder, Jugendliche, Erwachsene oder Altersweise, die Lust am Schauspiel und der Zusammenarbeit mit einem professionellen Theaterensemble haben.

Die Regie zum neuen Stück führt Sebastian Mandla, der 3nsemble 23 gegründet hat und seit 2007 eine Produktion im Jahr mit dem Ensemble auf die Bühne bringt.

Ganz herzlich wird zum Casting für das neue Stück eingeladen. Bei Interesse an der Teilnahme zum Casting bitte melden unter: info@ensemble23.de

Der genaue Casting-Termin wird pandemiebedingt sobald wie möglich bekannt gegeben.

3nsemble 23 e.V.

Kontakt: Sebastian Mandla
sebastianmandla@web.de
 Selnecker Straße 02, 04277 Leipzig

AN DER PETERSKIRCHE SOLL ES BLÜHEN!

Mit dem Projekt „Blühwiese (mit insektenfreundlichen Sträuchern) an der Peterskirche“ möchten wir die Flächen an der Peterskirche biodivers gestalten. Sie haben Lust auf Gemeinschaft an der frischen Luft? Gärtnerisches Knowhow und/oder einfach Spaß am Gärtnern? Wir suchen interessierte und tatkräftige Gemeindeglieder und Anwohner*innen aus der Nachbarschaft für unseren Arbeitskreis und freuen uns über den Kontakt:

Vikarin Charlotte Kalmakhelidze
charlotte.kalmakhelidze@evlks.de



BAUFÖRDERVEREIN DER PETERSKIRCHE

Seit 1887 prägt die Peterskirche auf unverkennbare Weise das Leipziger Stadtbild. Sie ist Heimat einer aktiven Gemeinde und lädt Besucherinnen und Besucher zum Verweilen ein. Sie bietet Raum für Gottesdienste, Andachten sowie Konzerte und kulturelle Veranstaltungen zugleich. Mit ihrem neogotischen Kathedralstil nach französischem Vorbild, besitzt die Peterskirche einen hohen nationalen Denkmalwert.

Spenden zu sammeln, um sie der Kirchengemeinde zweckgebunden für den Kirchbau zur Verfügung zu stellen, ist das Ziel der vor 30 Jahren gegründeten „Vereinigung zur Förderung von Aufbau

und Erhalt des Peterskirchgebäudes e.V.“, kurz Förderverein der Peterskirche genannt.

Seit seiner Gründung konnten Kirchengemeinde und Bauverein gemeinsam circa 1,5 Millionen Euro Eigenmittel für den Kirchbau aufbringen. Diese waren die Grundlage für insgesamt 12,7 Millionen Euro, mit denen der Bund, das Land Sachsen sowie die sächsische Landeskirche konkrete Bauprojekte der Peterskirche bezuschusst haben. Jeder gespendete Euro hat sich also mehrfach bezahlt gemacht.

Vom Verein bisher mitfinanziert wurden die Restaurierung der Taufkapelle und des Glockenturmes, der äußeren Fassade mit ihren Schmuckelementen, der Dächer sowie eines beträchtlichen Teils der Buntglasfenster. Zusätzlich sind für den Bau einer neuen großen Orgel bisher 151.000 Euro gesammelt worden. Das Orgel-Prospekt kann damit restauriert werden. Zudem kommt die Planung für ein neues Orgelwerk gut voran.

Dass dies dank der eingegangenen Spenden und des Engagements vieler Menschen möglich war, freut uns sehr. Wir

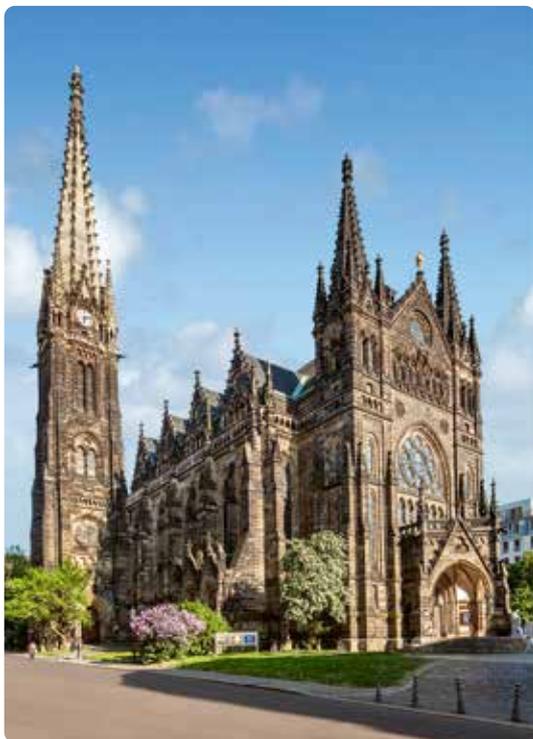


Vereinsmitglieder treffen uns zweimal im Jahr, stellen Bauvorhaben sowie Ergebnisse vor und beschließen die finanzielle Förderung für Projekte. In diesem Jahr wird der historische Fliesenboden im Kirchenschiff und im Altarraum in einem geplanten Umfang von 205.000 Euro restauriert. Durch nicht vorhersehbare Baumaßnahmen sind zusätzlich Kosten in Höhe von circa 20.000 Euro entstanden, die noch nicht gedeckt sind.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie die Förderer der Peterskirche unterstützen würden, indem Sie für den Kirchbau spenden oder selbst dem Förderverein beitreten. Leider ist durch die Coronapandemie ein drastischer Einbruch bei den Spenden zu verzeichnen.

Bitte helfen Sie, die imposante und zur Ehre Gottes erbaute Kirche auch in Zukunft zu erhalten.

Andreas Kimme, Birgit Pfeiffer



Spendenkonto Förderverein Peterskirche:

Postbank Leipzig,

IBAN: DE14 8601 0090 0171 2309 09; BIC: PBNKDEFF

LIEBE LEIPZIGER BETHLEHEMGEMEINDE, LIEBE LESERINNEN UND LESER,

mein Name ist **Gerhard Bergner** und ich werde ab September Ihr neuer Pfarrer sein. Gemeinsam mit meiner Frau Caroline, Fachärztin für Neurologie, und unseren Töchtern Sonja (6) und Carla (4) haben wir die letzten 8 Jahre in Herzberg a. Harz gelebt, ich war dort Pfarrer in einer Kleinstadtgemeinde mit zwei Dörfern. Das war eine schöne Zeit, aber jetzt freuen wir uns auf Leipzig, auf das Großstadtleben und auf Ihre Gemeinde.

Meine Wurzeln liegen in Südbaden, genauer im Markgräflerland. Im Dreiländereck zwischen Frankreich und der Schweiz bin ich aufgewachsen, studiert habe ich in Marburg, Tübingen und Oslo, und nach meinem Vikariat am Bodensee, habe ich mich an der Universität in Mainz mit einer Arbeit über Karl Barth promoviert.

Dass es uns nun in den Osten der Republik verschlägt, ist kein Zufall. Meine Frau stammt aus Halle/Saale, meine Schwiegereltern sind seit Jahrzehnten in der Kröllwitzer Petrus-Gemeinde aktiv, und ein Blick auf die Seite der freien Pfarrstellen im Amtsblatt der EKM ist in den letzten Jahren zum festen Ritual geworden, wenn wir in Halle zu Besuch waren. Leipzig liegt nicht in der EKM, das ist mir bewusst. Dafür ist meine Großmutter zwischen den beiden Weltkriegen in Leipzig zur Schule gegangen, insofern schließt sich auch für mich ein Kreis.

Was uns an Ihrer Gemeinde sofort überzeugt hat, ist zum einen der

Schwerpunkt in der Arbeit mit jungen Menschen und Familien, zu denen wir selbst noch gehören und die mir auch in meinen bisherigen Gemeinden sehr am Herzen lagen. Zum anderen war von der ersten Begegnung an zu spüren, dass in Ihrer Gemeinde ein herzliches Miteinander herrscht. „Gemeinde als Familie“ war eines der Stichworte, die vom Ortsausschuss genannt wurden, und diese Beschreibung gefällt mir sehr gut. Zumal mit dem schönen Kirchsaal als Wohnzimmer der Gemeinde, dessen besondere, freundliche Atmosphäre ich bei den Vorstellungsgottesdiensten im Februar schon kennenlernen durfte.

Meine Hoffnung ist natürlich, dass wir als Bethlehem-Familie nicht unter uns bleiben, sondern als Teil der Kirch-



gemeinde im Leipziger Süden segensreich in unser Stadtviertel hineinwirken. Wie das geschehen wird, darauf bin ich gespannt. Und ich freue mich sehr darauf, wenn wir uns dabei hoffentlich schon bald nicht mehr an Kontaktverbote und Abstandsregeln halten müssen.

Seien Sie herzlich begrüßt – und auf bald! Ihr P. Gerhard Bergner



Herzliche Einladung zum Gottesdienst

mit Einführung von Pfr. Dr. Gerhard Bergner

am 05.09.2021
um 14 Uhr
in Bethlehem.

Die nächste Ausgabe erscheint im September 2021

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE IM LEIPZIGER SÜDEN

Pfarramt: Selneckerstraße 7, 04277 Leipzig

PETERSKIRCHE

Schletterstr. 5, 04107 Leipzig
Tel. 0341 213 16 12
Fax 0341 149 44 32

info@peterskirche-leipzig.de
www.peterskirche-leipzig.de

Pfarrpersonen

Andreas Dohrn
Tel. 0341 46 33 75 16
a.dohrn@peterskirche-leipzig.de

Christiane Dohrn
Tel. 0341 46 33 75 15
chr.dohrn@peterskirche-leipzig.de
Riemannstr. 38
04107 Leipzig

Sprechzeiten:
nach Vereinbarung

Verwaltung & Kulturbüro

Kirsten Hanson
kirsten.hanson@evlks.de

Öffnungszeiten

Gemeindebüro:
Mi. 16.00 – 18.00 Uhr
Do. 09.00 – 11.30 Uhr

BETHLEHEMGEMEINDE

Kurt-Eisner-Str. 22, 04275 Leipzig
Tel. 0341 301 82 20
Fax 0341 301 82 30

kanzlei@bethlehem-leipzig.de
www.bethlehem-leipzig.de

PfarrerIn

Christiane Dohrn (Vertretung)
Tel. 0341 46 33 75 15
chr.dohrn@peterskirche-leipzig.de
Riemannstr. 38
04107 Leipzig

Sprechzeiten:
nach Vereinbarung

Verwaltung

Thomas Thiel
thomas.thiel@evlks.de

Öffnungszeiten

Kanzlei:
Mo. 16.00 – 18.00 Uhr
Mi. 10.00 – 12.00 Uhr

MITARBEITER*INNEN

Kirchenmusik

Dr. Erik Dremel
Tel. 0177 709 92 45
dremel@peterskirche-leipzig.de

Holger Hildebrand
Tel. 0341 391 87 93
hildebrand@peterskirche-leipzig.de

Sr. Maria Wolfsberger
Tel. 0151 22 79 10 00
maria.wolfsberger@googlemail.com

Bernd Schwanebeck
Tel. 0341 306 77 44

Ulrike Pippel
Tel. 0341 59 40 57 32
ulrike.pippel@evlks.de

Vikarin

Charlotte Kalmakhelidze
charlotte.kalmakhelidze@evlks.de

Gemeindepädagogik

Sibylle Schicketanz
Tel. 0341 521 39 42
sibylle.schicketanz@evlks.de

Michael Köckert
Tel. 0179 293 07 14
koeckert@peterskirche-leipzig.de

Südcafé

Annegret Jopp
suedcafe@bethlehem-leipzig.de
Tel. 0341 22 53 68 10

Küster Peterskirche

Detlef Viertel
Tel. 0157 71 05 64 27
Ulrich Hentze (Vertretung)
Tel. 0162 3 01 21 37

BANKVERBINDUNG FÜR SPENDEN:

Kirchenbezirk Leipzig
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE68 3506 0190 1620 4790 35
BIC: GENO DE D1 DKD

Buchungscode Peterskirche:
1809.6
Buchungscode Bethlehem:
1809.7

Abbildungen: S. 2 (u.): Bild von Clker-Free-Vector-Images – Pixabay; S. 4: Photo by Tom Hermans – Unsplash; alle anderen Abbildungen: privat; ViSdP: Barbara Kühn, Vors. KV Kirchgemeinde im Leipziger Süden; Redaktionsschluss nächste Ausgabe (09/2021–11/2021): 14. Juli 2021.

EV.- LUTH.
**KIRCHGEMEINDE
IM LEIPZIGER SÜDEN**
PETERS & BETHLEHEM